

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Wasserbauhist. Lehrpfad Stiller Bach

Status: —
Typ: —

Land-/Stadtkreis: RV
Gemeinde: Weingarten
Gemarkung: —

TK25-Nr.:

Ost/Nord-Werte: 549300 / 5294720
ETRS89 UTM32

Literatur: —



Beschreibung:

Der Stille Bach gilt als eines der ältesten Kanalsysteme Deutschlands und blieb seit der Renaissance nahezu unverändert. Angelegt wurde er im 12. Jahrhundert durch die Mönche des Klosters Weingarten, um die Klosteranlage mit Frischwasser zu versorgen. Mittels eines Netzes von sieben Kanälen, die eine Gesamtlänge von 10 km aufweisen, wurde das Wasser vom Lochmoos über den Rösslerweiher, vorbei am heutigen Freibad von Weingarten bis zum Klosterareal auf dem Martinsberg geleitet. Die wasserbauliche Leistung der Mönche, die die Kanäle nahezu hangparallel um Hügel und Talhänge geführt haben, nötigt auch heute noch Respekt ab. Mehrere Hangkerben unterhalb der Kanäle zeigen an, dass bei starkem Wasserangebot auch Ausbrüche vorkamen, die mühsam geflickt werden mussten. Den Lehrpfad begleiten insgesamt fünf Infotafeln, die über Anlage der Kanäle, Bauweise und technische Problemlösungen berichten. Weitere Punkte sind mit Nummern versehen, die auf Textangaben in einer Begleitbroschüre, erhältlich im Städtischen Freibad, im Städtischen Verkehrsamt und im Bauernhausmuseum Wolfegg, hinweisen. Wegstrecke ca. 6 km.

